

Merlin

Von Leaf-Phantomhive

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: Prolog	2
Kapitel 2: 1	4
Kapitel 3: 2	7

Kapitel 1: Prolog

Prolog

Ein ganz normaler Tag wie jeder andere auch Kira und Lil gehen in die gleiche Klasse, und versuchen in einem der langweiligsten Stunden nicht einzuschlafen während Kira sich langweilt da sie den ganzen Stoff schon einmal gehört hat. „Im frühen Mittelalter entstand die Legende von König Arthur. Niemand weiß ob die Legende wahr ist oder wann dies Sage entstanden ist. Jedenfalls laut Sage wurde der König Uther und seine Familie ermordet. Darauf hin wollte die Bevölkerung einen neuen König. Merlin der Hofzauberer König Uthers sagte das derjenige der Excalibur aus dem Stein ziehen kann der neue König ist.

Was niemand wusste der Sohn King Uther Athur wurde von Merlin zu dessen Onkel gegeben zudeseem sagte Merlin weiterhin "Zieh ihn auf wie deine eigne Fleisch und Blut, er ist dein Sohn und niemand soll etwas anderes glauben." So wurde Ather von seinem Onkel aufgezogen und lebte mit seinem älteren Cousin Lancelot auf dem Hof seines Onkels.Viele Jahre später wurde ein Turnier ausgerufen...." Lil die sich natürlich langweilte und fast vorm einschlafen war musste mal wieder unerwünschte Kommentare abgeben. „Man endlich passiert mal was spannendes, ein wunder wie die ohne Fernseh ausgetrennt sind.“ Der Lehrer der genervt war antwortete darauf nur „Miss Vale die Menschen damals verpläperten ihre Zeit nicht mit Videospiele oder dem Fernsehen so wie sie es tun.“

„Ich verpläpere meine Zeit nicht nur mit Fernseh ich nutze meine Zeit auch damit Koordination Fähigkeiten zu Trainieren.“ „Ach ja und wie machen sie das?“ „Ich spiele Videospiele das fördert die Hand- Augenkoordination“ „Okay Miss Vale ihr unangepasster Zwischenfall hat mit dem Thema aber nichts zu tun.“ „Das denken sie das ist aber Allgemein Wissen.“ „Das reicht um ihr Allgemeinwissen zu erweitern schlage ich vor das sie sich ein bisschen mit Geschichte beschäftigen. Ich möchte von ihnen eine Recherche über unsere Ecclesia Veritatis. Und das ganze bis Montag. Und das ganze ohne Internet und dem ganzen neu modischen Schnickschnack.“ „Moment das ist nicht ihr ernst das....“ Und dann klingelte es und die Stunde war zu ende und damit begann das Wochenende.

„Kira, Hilfst du mir biiiiittttttteeeeeeee?“ fragt Lil Kira auf dem Weg nach Hause mit einem typischen Hundeblick. „Warum sollte ich?“ kam die Gegenfrage von Kira, die eigentlich schon wusste, dass Lil ohne ihre Hilfe aufgeschmissen ist. Lil mochte in Computersachen alles wissen, was Kira nicht wusste, aber in Geschichte war Kira eindeutig besser. Doch Kira half Lil immer wenn sie nicht weiter wussten und das war ziemlich oft. Doch nach langem Nervenaufreibenden Bitten und Betteln und nach ziemlich vielen Hundeblicken von Lil gab Kira doch klein bei um den Rest ihrer Nerven zu schonen. „Okay ich helfe dir aber nur unter zwei Bedingungen“ sagte Kira dann nach Stunden. „Okay welche ich mach alles was du willst.“ „Hört sich verlockend an aber 1. du hörst auf mich zu nerven und 2. du reparierst mein Laptop.“ „Okay deal wann fängst du an? Ups sorry ich meine wir.“ Kira hatte so eine Blick der Lil nicht gefiel. „Wir gehen morgen um 6 Uhr in die Ecclesia Veritatis. Und nimm ein paar

sachen mit.“ Lil viel Kira um den Hals. „Danke Danke Danke Danke du rettetest mir den
Arsch.“

Kapitel 2: 1

Kapitel 1 Arthur und die Tafelrunde Kirchenböden sind nicht stabil

Am nächsten Morgen um 6:25 Uhr wartete Kira ungeduldig vor der Ecclesia Veritatis auf die Person die ihr Wochenende ruiniert hat. Kira die natürlich auf alles vorbereitet ist hat ihr ganzes Equipement dabei hat darunter Block, Hafen weise Stifte, Kamera, Laptop, einige Recherchen über die Kirche und ein Snack Paket.

An einem ganz anderen Ort genau gesagt im Zimmer von Lilith. Ein Piepsen war im ganzen Raum zu hören das mit der Zeit immer nerviger wurde. Uns schon flogen die ersten Dinge durch den Raum erst ein Kissen das verfehlte den Wecker besser gesagt es landete an der Wand gefolgt von einem Schuh der genau traf und der Wecker krachend zu Boden ging. Lil die aber durch das ganze nun endgültig wach war sah auf die Uhr. Mit schock sah sie auf die Uhr „Nein, nein ich komm zu spät verdammt Kira bringt mich um.“ Total abgehetzt und mit den Nerven am ende kam Lil auch endlich an der Ecclesia Veritatis an.

„Sorry tut mir Leid mein Wecker hat verpennt.“ Wenn Blicke töten könnten wäre Lil jetzt definitiv tot und das mehr als einmal. Lil die Kiras Schwachstelle kannte hielt ihr gleich zwei Tafeln Schokolade unter die Nase.

Nach etlichen Schokostücken später machen sich die beiden also an die Arbeit. Während Kira ihre Schokolade genoss brachte Lil ihren Laptop wieder zum Laufen. Und so fingen die beiden mit ihrer Arbeit an. Kira sah sich die Kirche an. „Wow weißt du eigentlich wie das hier aussieht?“ fragte Kira. Lil antwortete ihr darauf „Hmm ich würde sagen Staubig, herunter gekomm und alt oh und nicht zu vergessen kaputt.“ Die Kirche hatte wirklich schon ihre besten Tage hinter sich aber sie war für ihre Verhältnisse im guten Zustand. „Hey das hier ist ein Historischer Ort.“ bemerkte Kira nur. „Okay tut mir leid das ist eine verdammt alte Kirche die ihre besten Tage hinter sich hatte aber sich trotzdem gut gehalten hat, aber den Boden könnte man trotzdem mal erneuern der Knarrt.“

verteidigte sich Lil. Sie musste demonstrativ rumhüpfen. Und aufeinmal hallte ein Krachen durch die Kirche. Kira drehte sich um um nach Lil zu sehen doch die war verschwunden. Kira sah sich um und bemerkte ein Loch im Boden und schon hörte sie eine wütende Lil. „Okay dieser Boden kann gar nix aushalten, das ist doch wohl die Höhe es könnte sich jemand verletzen. Ich zum Bleistift. Hey Kira hörts du mich.“ Lilith wahr wohl auf, was bei ihrem Dickschädel auch keine Kunst war. Kira hatte die Sorge gepackt „Mein Gott Lil geht's dir gut?“ „Ja mir geht's Bestens aber wie komm ich hier raus. Hey warte in meinem Tasche müsste irgendwo ein Seil sein.“ rief sie Kira zu. Kira suchte Lils Tasche und fand ihr auch kurze Zeit später und auch das Seil. „Okay Lil eine kleine Blöde frage warum schleppest du ein Seil mit dir rum?“ Lil fing darauf an zu lachen. „Willst du die wahrheit oder soll ich lügen? Ah ich glaub du willst die Wahrheit okay das hab ich eigentlich mitgenommen falls du dich wieder so auf das lerne versteift hast.“ Kira lies das Seil zu Lil runter. „Moment mal wie meinst du das?“

Lil ahnte was jetzt kommt aber sie konnte Kira nicht belügen dazu konnte sie sie zu gut. „Naja ich hätte dich an die nächst beste Säule gebunden.“ Und schon lag Lil wieder auf den Boden den während sie sich mit Kira unterhielt kletterte sie nach oben. Und Kira lies einfach das Seil los. „Okay das war nicht Nett.“ meckerte Lil. „Du bist auch nicht Nett.“ konterte Kira. „Okay gut ich weiß, das würd ich auch nie tun, ich kann doch meine beste Freundin doch nicht hier lassen. Wer rettet mich den dann?“ Da das Seil nun unten bei Lil lag versuchte sie es zu finden das war da unten bei einer gähnenden Dunkelheit aber nicht ganz so leicht. „Kira bist du sooo lieb und gibst mit Bitte die Taschenlampe??“ fragte sie. Und schon flog auch die Taschenlampe in das Loch und es war nur ein „Au das war mein Kopf“ zu hören. Nach wenigen Minuten flog auch schon das Seil nach oben. Kira band das Ende an eine Pfosten und setzte sich an den Rand des Loches. „Wow das musst du dir ansehen das ist mal cool.“ kam es nur von Lil. Ich glaub ich bin im Keller von der Kirche.“ sagte Lil nur. „Also 1. heißt das nicht Keller sondern Krypta und 2. warum so fasziniert?“ hakte Kira nach. „Na ja in diesem Krypta-Ding is ne tür und die krieg ich nicht auf, und weißt verschlossene Türn und ich das verträgt sich nicht.“

Kira ahnte schon wieder auf was das hinaus laufen würde. Ärger. Aber andererseits hatten verschlossene Türen etwas. „Kira könntest du mir mal meine Tasche runter schmeißen. Gesagt getan und schon folg die gesammte Tasche doch diesmal fing Lil sie. „DANKE Und jetzt komm hier runter und sieh dir das an.“ forderte Lil. Kira klättert auch runter. Den Rucksack lies sie vorher aber ganz vorsichtig runter da da ihr Heiligtum drin war, ihr Laptop. Und auch kurze Zeit später war auch Kira unten. „Wow das ist echt cool.“ Die beiden standen in einem Mausoleum oder so ähnlich. Zu mindesten definierte Lilith das als solches. Lil brach die Tür kurzerhand auf und beide fanden sich in einem Stockfinsternen Raum wieder. IN diesem Raum standen 13 Gräber. „Okay die Gräber sind verdammt cool.“ Lil hatte wirklich einen kranken Geschmack.

„Lilith Vale hör auch die Toten zu nerven.“ sagte Kira nur. „Okay schon gut also wen haben wir hier....“ Lil sah sich die Grabsteine an „... SIR PERCIVAL okay komischer Name, SIR TRISTN erinnert mich voll an Yu gi oh! SIR LAMORAK häää SIR BORS DE GANIS okay das is echt schräg SIR KAY wer?? SIR GALAHAD...“ Lil ging an jedem Grabstein vorbei und las die Namen „Okay die Namen kommen mir irgendwie bekannt vor ich weiß nur nicht genau woher.“ schaltete sich Kira ein. Die hatte auch ihre Taschenlampe rausgesucht und sah sich ebenfalls um. „Lil setzde ihre runde fort SIR BEDIVERE okay kenn ich nicht SIR GAHERIS hatten die früher alle so komische Namen? SIR GERAINT Kira is das Latein? SIR GAWAIN MAN gibt's hier keine normalen Namen?“ Lil blieb stehen und sah sich den Namen auf diesem Grabstein zweimal an. „WOW das ist hammer Kira sie dir das an das ist unglaublich.“ Lil war grade zu am hyperventilieren. Kira war auch schon gleich zur Stelle. „Gott was machst du den so ein Aufstand wir sollten vielleicht verschwinden dein Gehirn kriegt nicht genug Sauerstoff und du siehst Hallus.“

Lil deutete nur auf den Grabstein und Kira sah ihn sich nun auch an.

Vor erstaunen ließ sie die Taschenlampe fallen. „Okay das ist wirklich unglaublich das ist Hystorisch unkoreckt und die Geschichten belgen das das unmöglich sei aber wow Lil weißt du was wir hier gefunden haben. Das ist das Grab von Lancelot und dann müsste theoretisch das einzelne Grab das von...“ Kira und Lil sahen sich das letzte Grab an und Kira behielt recht auch dem grab stand „König Athur“ las Lil. Kira machte

Luftsprünge „Wow das ist einfach unglaublich das sind die Gräber von König Arthur und der Tafelrunde.“ Die beiden drehten sich um und sahen einen großen runden Tisch in mitten des Saales. Keiner der beiden hatte darauf geachtet aber was sich den beiden darbot war einfach unglaublich. An der Seite stand eine Tür einzeln und nicht in der Wand. „Du Kira du bist schlau dann erklär mir bitte warum diese Tür nicht in der Wand ist.“ Kira dachte nach doch auch sie konnte sich keinen Reim darauf machen. „Ich habe keine Ahnung, aber dafür gibt es bestimmt einen Grund.“ Kira und Lil sahen sich die Tür genauer an. Dort war eine Inschrift zu lesen

quis hanc porta intrat, crudelis mortuus est quis hanc porta intrat iam crudelis mortuus est.

(für alle die kein Latein können hier die Übersetzung Wer diese Tür betritt wird grausam sterben, uns stirbt einen grausamen Tod.)

„Okay das hört sich nicht gut an wir sollten verschwinden.“ sagte Kira.
„Bist du sicher, ich meine das könnte der Fund des Jahrhunderts sein nein eher des Jahrtausends Kira das bringt mir.... okay uns ne doppel plus ein.“ „Wow dein Verhalten der Schule gegenüber in allen Ehren aber wir sollten verschwinden.“ sagte Kira. Lil lehnte sich gegen die Tür das allerdings ein großer Fehler war den gerade als Kira ihre Hand berührte um sie aus der Grabkammer zu ziehen ging die Tür auf und beide fielen hindurch und um die beiden herum wurde es schwarz.

Kapitel 3: 2

Kapitel 2: Von Engeln und Feen
Schlag mich das is ein Traum

Kira und Lil kamen langsam zur Besinnung. „Gott was war das ich hab voll die Kopfschmerzen“ meckerte Lil gleich drauflos. Sie stand auf und lief auch schon gleich gegen das nächste etwas.

„Verdammt noch mal wer hat das verdammt große Kreuz dahin gestellt?“ Sie ist gegen ein massives und verdammt großes Kreuz gelaufen. Kira rannte sofort zu Lil die allerdings wieder auf den Beinen war. „Okay das war hier noch nicht das wüsste ich, also gibt es nur eine logische Erklärung während wir Bewusstlos waren, sind Irgendwelche Kerle hier her gekomm und haben das Set umgestellt.“ schlussfolgerte Lil. „Man das war ein heftiger Schlag, du denkst Logisch. Das gibt's nicht.“ Kira sagte das mir so viel Sarkasmus das das selbst Lil aufgefallen ist. „Hey so bescheuert bin ich auch nicht, ich bin nur zu faul zum Denken.“

Aber mal was anderes wo sind wir, und vor allem wo is das nächste Mc D. Ich schieb Hunger.“ Lil sah Kira mit ihrem Hundeblick an. „Hey hör auf so zu gucken das zieht bei mir nicht.“ So machten sich Kira und Lilith auf die Kirche oder wo immer sie waren näher unter die Lupe zu nehmen. Nach Stunden des Nachforschens oder auch 30 Minuten später hatte Kira etwas interessantes gefunden. „Wow eine Steintafel und was ist daran soo unglaublich?“ fragte Lil. „Mensch der Stein ist uninteressant aber was drauf steht is wichtig. Da steht Ecclesia Veritatis. Wir haben die Kirche garnicht verlassen wir... wir sind in einer... anderen Zeit.“ Kira glaubte nicht mal senlbst an das was sie da sagte.

"Okay wo ist das nächste Stargate ich will nach Hause." kam es nur von Lil. "Hör auf solche Scherze zu machen das ist ein ernsthaftes Problem wir müssen einen Weg nach Hause finden... oder besser einen Weg in unsere eingene Zeit... wir müssen eine weg hier weg finden." sagte Kira. "Okay aber könn wir da bitte morgen früh machen ich bin hunde müde." sagte Lil. Kira sah sich um in der Kirche gab es werder Betten noch Decken oder irgendetwas anderes zum schlafen."Okay und wo willst du schlafen?" Kira sah sie skeptisch an. "Dumme Frage natürlich hier." Lil gig zu einer der Bänke und dort lagen zwei schlafsäcke. Kira folgte ihr und fragte nur "wo komm dieden her?" Lil hatte nur eins ihrer bescheuerten Grimassen drauf. "Ich sagte dir doch irgendwann werden wir meinen Krempel mal brauchen. Obwohl ich mir das ein bischen anders vorgestellt hatte, die sache mit dem Umstand aber hey wir sind hier und ich penn jetzt gute nacht."Und schon versank Lil im Reich der Träume eingekuschelt in ihrem Schlafsack. Kira lag in ihrem Schlafsack und dachte über das nach was passiert war. Konnte das möglich sein das sie in einer anderen Zeit waren, wen ja warum waren sie hier. Wenn das wirklich die Vergangenheit war was würde passieren wen sie etwas verendern würden, würde das die Geschichte verendern? So viele Fragen und keine Antworten.

Nach langem grübeln jedoch schlief auch Kira ein.

Der morgen kam früher als erwartet und zu allem Überfluss war es Hell und Vögel

zwitcherten.

"Gott wen die Fiecher nicht gleich den Schnabel halten murx ich die ab." grummelte Lil. Sie schleppte sich aus ihrem Schalfsack um Wasser zu finden. Sie ging aus der Kirche. "Wow das nen nich mal hammer." Vor ihr erstreckte sich eine riesige wiese mit weißen Blumen. Eine leichte Briesse war zu spüren und ein Bach war zu hören. Lil folget diesem Geräusch und fand den Bach auch kurzerhand. Das kalte Wasser sorgte dafür das sie richtig wach wurde. Sie ging zurück zur Ecclesia Veritatis wo auch schon Kira munter was esbares suchte. "Morgen gut geschlafen?" fragte Lil ala sie zur Tür reinkam. Kira sah sie an "Na ja ich hab mir den Kopf zerbrochen wie wir wieder zurück komm." sagte sie. "Wir werden einen Weg finden und dann werden wir über diese ganze Sache lachen aber bis dahin lass uns die Gegen ansehen. Das wirst du nicht glauben vor der Kirche ist eine riesige Blumenwiese das ist einfach unglaublich." Lil und Kira gingen nach draussen und auch Kira verschlug es die sprache. "Wie wärs mit Frühstück?" fargte Lil. "Gern aber wie und wo." sagte Kira.

"Also wie lass mich machen und das wo na genau hier." Und schon war sie verschwunden. Doch die ruhe war nicht von langer dauer. Lil kam mit zwei riesen Fress packeten zurück. "Okay warum wusste ich das du so viel zu futern dabei hast." sagte Kira. "Hey ich bin gern auf alles vorbereitet" antwortete Lil. "Wen du dich auch in der Schule so anstrengen würdest könntst du locker dein Abi machen." scherzte Kira. Lil sah sie an und sagte nur zwischen dem nächsten bissen "Könnte, müsste, sollte, dürfte, aber das hier ist viel cooler als Abi." Kira und Lil genossen ihr Frühsück und nach kürzester Zeit machten sich die beiden auf sich ein bischen die Gegend anzusehen. Die Kirche war von einem wunderschönen Wald umgeben. "Kannst du dir vorstellen das das alles irgendwann verschwindet und durch Häuser und Aspfald ersetzt wir." sagte Kira. Lil hatte ihre Arme hinter dem Kopf verschränkt und sagte "Irgendwann muss sich alles verendern, so schön die Dinge auch sind, den Vortschritt kann man nicht aufhalten."

Als die beiden den Wald verlisen sahen sie ein kleines Dorf. "Da könn wir uns fürs erste verstecken." sagte Kira und so machten sich beide unafmerksam ins Dorf. Nach längerem Feltschen und Bestechungen hatten die beiden eine bleibe für die Nacht und auch neue Umhänge. Durch ihre Moderne Kleidung würden die beiden einfach zu sehr auffallen. Doch da die beiden eh Schwarz trugen mussten sie sich nur Umhänge anschaffen, und das war kein Problem.

Die beiden betrag die Kneipe und es war wie in den alten Filmen fand Kira. "Das ist doch Typisch saufende Männer die ihren Anstand verlieren. Das hat Hollywood wirklich autentsich hingekriegt." scherzte Kira. Lil sah sie nur an und Grinste. Seit wann hast du dir solche Filme angesehen?" fargte sie. Die beiden gingen in ihr Zimmer das sehr karge eingerichtet war. "Nun ich bin nicht immer am lernen, wenn du das damit meinst." sagte Kira.

Die beiden waren von Tag erledigt und wollten nur noch schlafen doch auf einmal hemmerte jemad gegen ihre Tür.

Das Schicksal nimmt seine Lauf...

es wird Zeit die Magie wieder aufleben zu lassen....

und die Welt zu verändern!!!